

Ⓜ In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Reinhold, Dr. G., f. t. Univ.-Professor, **Die Welt als Führerin zur Gottheit.** Kurze Darstellung der von der neueren Apologetik vorgelegten Gottesweise. Mit bischöflicher Approbation. 14 Bogen in 8°. Preis 2 M.

Diese Schrift wendet sich in erster Linie an die **Studierenden der Theologie**, ist aber für die Theologen selbst und für alle gebildeten Laien von höchstem Interesse durch ihre gehalt- und lichtvolle Darstellung.

— **Die Gottesbeweise und ihre neuesten Gegner.** Würdigung der von Professor Mach gegen diese Beweise vorgebrachten Bedenken. Mit bischöflicher Approbation. 3 Bogen in 8°. Preis ca. 50 S.

Wir machen besonders Handlungen in Oesterreich, wo Professor Mach gewirkt hat und dessen Lehrbücher eingeführt waren, auf diese hervorragende apologetische Schrift aufmerksam.

Von demselben Verfasser sind früher erschienen:

Die Streitfrage über die physische und moralische Wirksamkeit der Sakramente nach ihrer historischen Entwicklung kritisch dargestellt. Mit bischöflicher Approbation. 14 Bogen in gr. 8°. 3 M 20 S.

Das Wesen des Christentums. Eine Entgegnung auf Harnack's gleichnamiges Buch. Mit bischöflicher Approbation. 6 Bogen in 8°. 1 M 20 S.

Ferner ging aus dem Verlage der katholischen Vereinsbuchhandlung in Stuttgart in unseren Verlag über:

Gatterer, P. Hilarius, Ord. Cap., Compendium Theologiae Moralis ductor probatissimos Auctores ad usum Theologorum III anni et Cleri in Cura animarum laborantis. Concinnatum et post mortem auctoris cum appendice additionum et correctionum divulgatum. Cum approb. R^{mi} Ord. Brixen et Rottenburgensis atque Ministri generalis ordinis. 2 vol. in 8°. 12 M.

Das Werk ist von den bedeutendsten Fachgelehrten, so von P. Lehmkühl, S. J., P. Biederlack, S. J., Prälat Dr. Scheicher, Professor Dr. Frind u. a. aufs glänzendste empfohlen.

Wir haben diese Gutachten in einem Prospekt übersichtlich gruppiert und stellen denselben gratis zur Verfügung; das Werk selbst können wir nur in einzelnen Exemplaren à cond. liefern. Absatz finden Sie jederzeit nicht nur bei den Theologie-Studierenden, sondern auch beim Kuratlerus. Der Vorzug dieser Moral liegt darin, daß sie eine Kompilation aus den besten Auktoren auf diesem Gebiete ist.

Indem wir unseren Verlag Ihrer freundlichen Verwendung aufs beste empfehlen, sehen wir Ihren gefl. Verschreibungen auf beigefügtenzetteln gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Ende März 1902. **Prof. Roth'sche Verlagshandlung.**

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Ⓜ **Gediegene belletristische Neuigkeiten!**

In Kürze erscheinen:

Aus verschwundenen Gassen.

Erzählungen

von **Caroline Hertzog.**

— Preis 2 M., gebunden 3 M. —

Mit gespannter Erwartung nahmen wir diese Sammlung kleiner Erzählungen zur Hand; fanden wir doch auf dem Titelblatt den Namen der Verfasserin des lebenswürdigen Buches „Unsere Müllern“, das jene von echtem Humor überströmende Postmeistergeschichte erzählt. Ein Glück, dass der neue Band unsere Hoffnungen auf ein angenehmes und erheiterndes Lesestündchen in keiner Weise enttäuscht. Denn Geschichten, wie die vom alten Löb, der seine verheiratete Tochter, ohne ihres Gatten Namen zu kennen, in Berlin sucht, oder die von der Gehörbrille, von der krepiernten spanischen Fliege, und vom Onkel Brabbelmeyer, die ohne Entlehnungen beim alten Meidinger oder antiquierten Jährgängen der „Fliegenden“ in ihrer Darstellung nicht nur als ben trovato, sondern als reale Erlebnisse erscheinen, kommen einem wirklich nicht alle Tage vor die Augen. Daneben verfügt die Verfasserin aber auch über ernste Töne, die in der Erzählung der Lebensschicksale der Familie Breit und des Meisters Roth, in denen auch die liebe Müllern wieder zu ihrem Rechte und zu Worte kommt, fast pädagogisch tendenziös ausklingen oder in Skizzen wie „Mütterchens Hut“ und „Rösschens Achatring“ der Tragik des Kinderlebens ergreifenden Ausdruck zu verleihen wissen. Einzelne der Figuren aus den „verschwundenen Gassen“ gemahnen an Meister Raabes feine und eindringliche Kunst, Menschen des Alltags lebendig werden zu lassen und in ein besonderes Licht zu rücken, so dass wir Caroline Hertzog als eine, wenn auch nicht unmittelbare Schülerin des Chronisten der Sperlingsgasse begrüßen können.

Der Welt holdester Wahn.

Erzählung

von **Egbert von Frankenberg.**

Preis 2 M., gebunden 3 M.

Mit gewandten, trefflichen Zügen zeichnet die Novellette eine Episode aus dem schlimmsten Unglücksjahre der preussischen Monarchie, aus jener trüben Zeit, da auf die verderblichen Tage von Jena und Auerstädt die nicht minder unheilvolle Kapitulation des Blücherschen Corps bei Lübeck folgte. Mit besonderem Glück und Geschick werden die Hauptströmungen jener Zeit, die stolze Siegeszuversicht vor dem schmählichen Zusammenbruch und die aus dem innerlichen Sitten- und Geistesadel des Volkes emporkommende Erhebung an lebenswahren, scharf charakterisierten Typen vorgeführt, von denen z. B. der alte Freiherr von Merode, ein wackerer Vorkämpfer des Scharnhorst-Gneisenauschen Gedankens, eine ganz prächtige Erscheinung ist. In die Schilderung der weltbewegenden Vorgänge ist das kurze